

Herbstlauf Neumünster 2008

Die vierzehnjährige Maya Rehberg vom SC Rönnau 74 krönte ihre erfolgreiche Saison am vergangenen Sonntag mit einem neuen Landesrekord über fünf Kilometer beim mit 460 Teilnehmern gut besuchten 40. Herbstlauf des MTSV Olympia Neumünster.

Es war ihre Saison. Über 800 Meter (2:17,96 Minuten) und 2.000 Meter (6,48 Minuten) war Maya Rehberg dieses Jahr bereits schnellste in Schleswig Holstein. Und nun wollte sie den 2004 aufgestellten Landesrekord von 18,17 Minuten über fünf Kilometer (Straße) brechen. Aufgestellt von keiner geringeren als Jule Abmann (LG Glinde), die in „Stern-TV“ bei Günter Jauch schon als die neue „Wunderläuferin“ gepriesen wurde.



Beim kürzlich durchgeführten Lauf um den Segeberger See, den Maya als schnellste Frau beendet hatte, lief sie gemeinsam mit Dr. Bernhard Bambas, M 45, ebenfalls vom SC Rönnau 74. „Wir waren echt ein gutes Team. Da hab ich ihn einfach mal gefragt, ob er für meinen

Landesrekordversuch den Hasen für mich machen würde“, berichtet die Segeberger Gymnasiastin keck. Und Dr. Bambas, Augenarzt in Bad Segeberg, war sofort dabei. Gemeinsam mit Trainerin Carmen Rehberg tüftelten sie die Zwischenzeiten aus, die Dr. Bambas während des Rennens akribisch auf seiner Stoppuhr kontrollierte. Und es klappte. Am Ende zog Maya noch einmal allein einen Spurt an und überquerte in 18,05 Minuten die Ziellinie. Neuer Landesrekord! Und dabei wäre es beinahe noch schief gegangen. Denn der Transponder, ein Armband, das im Ziel über ein Kontaktfeld gezogen die Zeit festhalten sollte funktionierte nicht gleich. Maya musste im Ziel abrupt abstoppen und den Vorgang wiederholen – das kostete mindestens eine Sekunde. Doch dann strahlten beide um die Wette: Die stolze Landesrekordhalterin und Dr. Bambas, der in 18,14 Sekunden auch seine Altersklasse gewann. Wie übrigens auch die weiteren SCR-Athleten Kim Rehberg (männliche Jugend B, 10 Kilometer in 34,22 Minuten) und Nadja Willenborg (10 km, 41,32 min). Trainerin Carmen Rehberg war rundum zufrieden: „Ein wunderbarer Saisonabschluss. Auch Mayas Leistungen sind nur möglich, weil das so eine tolle Trainings-Truppe ist. Die ziehen sich immer gegenseitig hoch!“

Weitere Ergebnisse (alles SC Rönnau): 5 km: Mirco Plewka (mjB, 20,22 min, 1. Platz), Kjell Rehberg (M 11, 20,10 min, 2. Platz), Hendrik Bostelmann-Arp (M15, 18,34 min, 4. Platz), Denise Behncke (W12, 26,29 min, 4. Platz), Johannes Bambas (M 10, 23,06 min, 5. Platz) 10 km: Stig Rehberg (mJB, 36,06 min, 2. Platz), Jan-Eric Bostelmann-Arp (mJA, 36,16 min, 3. Platz),

jbo/13.10.2008